



Abfüllen mit Löffel, da ohne Konservierung. Fotos: Schönberger

etwas feiner Seesand oder gemahlene Olivensteine,
2 Teelöffel Mandelkleie,
15 ml ätherisches Zitronenöl.

ZUBEREITUNG:

Seifenspäne und Zitronensaft vorsichtig vermengen und auf kleiner Flamme im Wasserbad erhitzen, ab und zu umrühren, nicht köcheln lassen. Ist die Seife cremig, Topf vom Herd nehmen. Seifenmasse unter Rühren abkühlen lassen, dann die restlichen Zutaten untermischen, zu Bällen formen oder in Formen gießen. Wenn die Seifenmasse völlig erkaltet ist, aus der Form stürzen und zwei bis vier Wochen gut belüftet an einem trockenen, warmen Platz reifen lassen.

Ringelblumenseife

ZUTATEN:

5 g Bienenwachs (vom Bio-Imker, weil dann ohne Pestizidrückstände),
300 g geschabte Kern-, Schafmilch- oder Schaffettseife,
200 ml destilliertes Wasser,
200 g getrocknete Ringelblumenblüten,
200 ml Ringelblumenöl.

ZUBEREITUNG:

Wachs im Kochtopf schmelzen lassen, das erhitzte destillierte Wasser dazugeben. Nach und nach die Seifenflocken unterrühren, bis eine dicke Masse entsteht. Diese kurz kochen lassen. Gut um-

rühren, Blüten und Öl dazugeben und wieder gut verrühren, von der Platte nehmen, abkühlen lassen. Seifenmasse entweder in Formen gießen oder auf ein mit Backtrennpapier ausgelegtes Backblech streichen. Gut antrocknen lassen und in Stücke schneiden. Diese zwei bis vier Wochen an einem luftigen, trockenen, warmen Platz reifen lassen. Ringelblumenseife ist sehr gut geeignet für trockene und gereizte Haut.

Balsam

ZUTATEN:

10 g Pflanzenölauszug wie Sonnenblumen-, Mandel- oder Ringelblumenöl,
10 g Fett wie Kakaobutter, Wollfett oder Sheabutter,
3 g Bienenwachs,
1 bis 2 Tropfen ätherisches Öl nach Bedarf wie Thymianöl.

ZUBEREITUNG:

Fett und Öl im Wasserbad erwärmen, das Wachs dazugeben und schmelzen. Etwas abkühlen lassen, ätherische Öle zugeben und den Balsam in Döschen füllen. Der Balsam ist eine wunderbare Lippenpflege, kann aber auch zum Beispiel bei Erkältungen unter die Nase oder bei Kopfschmerzen an die Schläfen getupft werden. Balsame sind etwa ein Jahr haltbar.

Rosenseife

ZUTATEN:

150 g Seifenspäne, zum Beispiel gute Kernseife,



Es lohnt sich, Ringelblumenseife in größerer Menge herzustellen.



Getrocknete Rosenblättchen verschönern die Landfrauenseife, eine pflegende Handseife.

100 g Rosenwasser,
1 Teelöffel Jojoba- oder Mandelöl,
getrocknete Rosenblütenblätter,
ätherisches Rosenöl nach Bedarf.
Zubereitung wie bei der Landfrauenseife.

Pflegende Handcreme

ZUTATEN:

50 ml Mandelöl,
20 g Bienenwachs,
10 g Kakao- oder Sheabutter,
40 ml Orangenblüten- oder Rosenwasser,
5 Tropfen Lavendelöl.

ZUBEREITUNG:

Mandelöl, Bienenwachs und Kakao- oder Sheabutter im Wasserbad erwärmen und schmelzen. Gleichzeitig Orangenblüten- oder Rosenwasser erwärmen und langsam in kleinen Portionen in die Fettmischung einrühren. Weiter-rühren bis die Mischung cremig wird. Vor dem Abfüllen die ätherischen Öle zugeben. Döschen mit Datum etikettieren. Die Cremes sind im Kühlschrank etwa vier Wochen haltbar. Eine wunderbare Handcreme für stark beanspruchte, raue Hände.

Rosencreme

ZUTATEN:

Fette Bestandteile:
8 g Wollfett, Kakao- oder Sheabutter,
4 g Bienenwachs,
20 ml Wildrosen- oder Mandelöl.
Wässrige Bestandteile:
20 ml Rosenwasser,
3 bis 5 Tropfen ätherisches Rosenöl.

ZUBEREITUNG:

Die fetten Bestandteile im Wasserbad erwärmen und schmelzen, gleichzeitig die wässrigen Bestandteile ebenfalls im extra Wasserbad erwärmen und langsam in kleinen Mengen in die Fettmischung einrühren. Weiter-rühren bis die Mischung cremig wird und erkaltet ist. Das ständige Rühren ersetzt den Emulgator! Vor dem Abfüllen in Döschen die ätherischen Öle zugeben. Die Creme ist im Kühlschrank etwa vier Wochen haltbar.

Nicht verkaufen!

Natürlich würde es reizen, selbst gefertigte Kosmetikartikel etwa im Hofladen anzubieten. Allerdings: die Hürden für die Herstellung selbst kleinster Mengen sind hoch. Alle Zutaten müssen in Labors untersucht werden, Kennzeichnung und Inhaltsangabe sind verpflichtend – ein Schutz vor Allergien. Man kommt also schnell mit den umfangreichen Gesetzesregelungen der Kosmetikverordnung in Konflikt. Wer es trotzdem versuchen möchte, findet vielleicht einen Apotheker, Hautarzt oder eine kleine Kosmetikfirma, die die Herstellung und damit Garantie übernehmen.

Ihren Feriengästen aber dürfen Bäuerinnen, etwa als Freizeitgestaltung, das Herstellen von Seifen, Cremes und anderen Schönheitsmitteln für den eigenen Verbrauch zeigen und für die Zutaten auch einen Obolus verlangen.

Bezugsquellen

aromaBalance, Silvia Plum,
Bahnhofstr. 5, 83119 Obing,
Telefon 0 86 24-87 85-0,
E-mail: aromabalance@t-online.de

Primavera, Am Fichtenholz 5, 87477 Sulzberg, Telefon
0 83 76-8 08-0, Internet:
www.primavera-life.de

Im Rosenbusch, Lindach 2,
85658 Egming, Telefon
0 80 93-9 05 97 17, Internet:
www.imrosenbusch.de

Martina Gehardt Naturkosmetik GmbH, St.-Wendelin-Straße 3, 86935 Rott, Telefon
0 81 94-93 21-0, Internet:
www.martina-gebhardt-naturkosmetik.de

Tautropfen Naturkosmetik GmbH, Rosenweg 1, 75365 Calw-Altburg, Telefon
0 70 51-96 77, Internet:
www.tautropfen.de

